

Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „emilou“ vom 24. Mai 2020, 11:17

[Zitat von Skeptiker](#)

[Zitat von emilou](#)

Typisch DFL, vollkommen idiotische Regel. Wozu soll das gut sein? Daß die mal in den Genuß einer Privatveranstaltung kommen?

Aber dann hätte der Verein sich wenigstens mal Gedanken machen können, ob es nicht irgendwelche Fans gibt, die das verdienen, daß man ihnen diese Sitze zukommen läßt. Wobei beim Club müßte man sich ja eher überlegen, wer das erleiden soll.

Diese Argumentation verstehe ich ehrlicherweise nicht, sorry.

Wir alle erwarten vom Aufsichtsrat, insb. dem Aufsichtsratsvorsitzenden, dass das Gremium die richtigen Entscheidungen zum Wohle des Vereins trifft. Dazu gehört, sich persönlich (!) entsprechende Entscheidungsgrundlagen zu verschaffen, bspw. indem man sich ein Bild von der Mannschaft, dem Trainer, dem Sportvorstand und der Stimmung resp. dem Klima bei den handelnden Personen zu macht. Eigentlich verlange ich das sogar und empfinde es als mangelndes Verantwortungsgefühl, wenn man nicht bei den Spielen wäre... - v.a. jetzt aktuell, wo der Glubb so unfassbar schlecht dasteht und das Schlimmste befürchtet werden muss.

Und wieso muß man, um sich ein Bild zu machen dann im Stadion vor Ort sein? Wäre da nicht wichtiger beim Training zu sein? Das Spiel kann man sich auch im Fernsehen ansehen.